

# Der Deutsche Fußballpokal 60+ - Ein Highlight für die Fußballer 60+

Deutscher Fußball 60+ 2026

Der Deutsche Fußballpokal 60+ (Ä60) ist ein bundesweites Kleinfeld-Fußballturnier für Seniorenfußballer, bei dem die besten Ä60-Teams Deutschlands gegeneinander antreten, um den deutschen Meister dieser Altersklasse zu ermitteln. Sportxmedia ist der Organisator des Turniers gemeinsam mit dem Fußballverein FC Viktoria Kelsterbach. Es gilt als das größte Ä60-Turnier seiner Art in Europa, mit der Erstausrichtung im Mai 2025 in Kelsterbach.

Bei der Bewertung des Turniers durch die Öffentlichkeit (Teilnehmer, Besucher, etc.) ergab sich, dass die Aufmerksamkeit auf den Deutschen Fußballpokal 60+ sehr positiv ausfällt. Es handelt sich um ein prestigeträchtiges Turnier innerhalb der Seniorenfußball-Community 60+, das Respekt für die sportliche Aktivität im hohen Alter erntet. Er gewinnt durch seine einzigartige Kombination aus Spitzensport im Seniorenalter, hoher Medienpräsenz und dem demografischen Wandel an Attraktivität.

Dieses bundesweite Kleinfeld-Fußballturnier in Kelsterbach am Main (oft auch als inoffizielle Deutsche Meisterschaft Ä60 bezeichnet) wird als ein stark wachsendes, renommiertes Event im Seniorenbereich bewertet, das den Wunsch älterer Fußballer nach wettkampforientiertem Sport entspricht. Angesichts der Tatsache, dass der DFB selbst (Stand Anfang 2026) keinen offiziellen DFB-Ä60-Cup austrägt, fällt dieses Turnier eine Lücke und wird von den Spielern sehr positiv angenommen.

Die Premiere 2025 des Deutschen Fußballpokals 60+, der inoffiziellen deutschen Meisterschaft für Fußballspieler, die das 60. Lebensjahr erreicht oder überschritten haben, war ein großer Erfolg.

Beim Auftaktturnier am Samstag, den 24. Mai, im Kelsterbacher Sportpark waren die 20 besten deutschen Ä60 Mannschaften aus allen fünf Regionalverbänden am Start. Neben großen Namen, wie dem FC Bayern München (Süddeutscher und Bayerischer Meister 2024), waren auch die Regionalmeister des DFB - SG Sauerbachtal (Südwestdeutschland), Kreiswahl Tecklenburg (Westdeutschland) und der Viertplatzierte des Nordostdeutschen Fußballverbandes SpG Ludwigsfelder FC/SV Siethen vertreten.

Sieger wurde die Kreiswahl Tecklenburg, die im Endspiel den Niedersächsischen Meister SG Heidetal/Ilmenau mit 1:0 besiegte. Die Bronzemedaille ging an den FC Bayern München, der im Spiel um Platz 3 mit 1:0 gegen die Kreiswahl Recklinghausen gewann.

Die Siegerehrung nahm der Bürgermeister der Stadt Kelsterbach Manfred Ockel vor.

Rund 600 - 800 Spieler und Zuschauer waren an diesem Samstag beim Deutschen Fußballpokal 60+ dabei.

Am Samstag, den 13.06.2026, ab 11:00 Uhr, ist es im Kelsterbacher Sportpark dann wieder soweit, wenn Ex-FIFA und Bundesligaschiedsrichter Bernd Heynemann zur 2. Auflage des Deutschen Fußballpokals 60+ das erste Spiel anpfeift.

Dann wird auch diese Nischensportart des Fußballs in Deutschland wieder Aufmerksamkeit erzeugen.

In erster Linie betrifft dies dann die Community der Fußballer 60+, die laut der Statista GmbH in Hamburg 2024 über 658.000 Männer 60+ als Mitglieder beim DFB zählte. Schätzungsweise spielen 7% bis 12% (ca. 46.0600 - 78.960) in diesem Alter regelmäßig Fußball in einer 60+ Mannschaft (leider gibt es darüber keine Untersuchungen).

Obwohl es sich um ein Nischenprodukt handelt, gewinnt Fußball 60+ durch seine bundesweit privat organisierten Turniere, wie auch der Deutsche Fußballpokal 60+ durch den Fokus auf Fitness, Spaß und soziale Verbindung immer mehr an Bedeutung.

Durch den demografischen Wandel

und dem Wunsch nach gesundem Altern gewinnt Fußball 60+ stark an Relevanz und auch mediale Aufmerksamkeit, besonders in der Berichterstattung über gesundes Leben im Alter.

Fazit:

Es treten auch im Jahr 2026 wieder die 22 besten 60 Teams aus allen 19 DFB-Regionen in Kelsterbach am Main beim Deutschen Fußballpokal 60+ an, darunter renommierte Vereine, wie der FC Bayern München, Karlsruher SC, DSC Arminia Bielefeld sowie die starken Kreisauswahlmannschaften aus Nordrhein Westfalen. Es ist ein einzigartiges Kleinfeldturnier auf Kunstrasen, das nach dem Champions-League Modus ausgetragen wird - was dem Turnier seine hohe sportliche Wertigkeit verleiht.

Da kein offizieller DFB-60-Pokal existiert, gilt dieses Turnier als das Elite-Turnier dieser Altersklasse. Als inoffizielle Deutsche Meisterschaft zieht das Turnier Aufmerksamkeit über die Region Kelsterbach/Frankfurt hinaus an, was überregionale Werbemöglichkeiten bietet.

Das Turnier findet zentral in Kelsterbach am Main statt, was lokale Präsenz ermöglicht, während der "Deutsche Fußballpokal 60+"-Status eine bundesweite Reichweite garantiert.

Aufgrund der Einzigartigkeit (u.a. auch größtes bundesweites 60+ Fußballturnier) berichten regionale und überregionale Medien, was auch die Sichtbarkeit für Sponsoren erhöht. Präsentationen des Turnier auf Webseiten der Vereine (u.a. FC Bayern München, etc.), der Fußballkreise sowie in der lokalen Presse der Teilnehmerteams verstärken zudem den Bekanntheitsgrad dieses Wettbewerbes.

Das Turnier steht für Werte wie Teamgeist, Fitness im Alter und Leidenschaft. Besonders angenehm aufgefallen ist die Fairness bei den Spielen und der freundschaftliche und respektvolle Umgang der Teams untereinander. Es ist somit ein "Feel-Good"-Event.

Darüber hinaus besteht auch eine Verbindung von Profi- und Amateurebene. Es treten sowohl Vereine aus kleinen Gemeinden als auch große Traditionsvereine an, was eine breite Zielgruppenansprache zwischen Volksnähe und Glamour ermöglicht.

Das Turnier in Kelsterbach am Main ist eine Plattform, die Tradition, hohe sportliche Qualität und eine relevante Zielgruppe verbindet, und das alles im Rahmen des wichtigsten Turniers für 60-Fußballer in Deutschland.

Es ist außerdem eine ganz seltene Kombination aus der Marke "Deutscher Fußballpokal 60+", hoher emotionaler Bindung und einer strategisch wichtigen, kaufkräftigen Altersgruppe. Dieses Turnier füllt eine Lücke im Deutschen Fußball 60+ und wird von den Spielern sehr positiv angenommen.

Das Turnier ist somit ein hoch angesehener Wettbewerb, um auch jenseits der 60 Jahre leistungsorientiert Fußball zu spielen und den besten 60-Verein zu ermitteln.